

8 Musik

(1; MuG 2 + 1 + Profil)

Die Jugendlichen dieser Altersstufe suchen in der Musik nach Möglichkeiten der Identifikation und Orientierung. Das Fach Musik bietet eine gute Chance, mit Emotionalität umzugehen und objektive Kriterien für die Beurteilung von Musik auszubilden. Obwohl das Fach ab dieser Jahrgangsstufe nur noch einstündig unterrichtet wird, bildet die musikalische Praxis weiterhin einen wesentlichen Bestandteil des Musikunterrichts. Die Schüler lernen auch, ihre musikalischen Präferenzen zu reflektieren, erkennen die Funktionen von Musik im zentralen Medium des Films und vertiefen ihr Verständnis der Musiktradition.

In der Jahrgangsstufe 8 erwerben die Schüler folgendes Grundwissen:

- Entstehung, Stilentwicklung und Formprinzipien der Rockmusik
 - charakteristische Merkmale der Musik der Wiener Klassik
 - einfache Partiturbilder
 - Funktionen der Musik im Film
 - traditionelles und elektronisches Instrumentarium
 - verantwortungsbewusster Umgang mit dem Gehör
- zusätzlich am Musischen Gymnasium bzw. in der musischen Ausbildungsrichtung eines Gymnasiums:
- Grundbegriffe der Funktionsharmonik
 - harmonische Strukturen im Partiturbild
 - transponierende Instrumente und ihre Notation
 - Vom-Blatt-Singen einfacher Melodien

Mu 8.1 Musikpraxis

Im Mittelpunkt steht die Beschäftigung mit Songs der internationalen Rock- und Popmusikszene [→ E₁ 8.2, E₂ 8.2; F₁ 8.2; It₃ 8.2; Sp₃ 8.2; Ru₃ 8.2], wobei auch musikalische Fähigkeiten und Fertigkeiten aus dem außerschulischen Bereich eingebracht werden sollen.

Singen und Musizieren

- Lieder und Songs verschiedener Stilrichtungen singen, ggf. mit Synthesizer bzw. Computer als Begleitung
- elementare Rhythmen der Rockmusik
- sich zur Musik bewegen, ggf. einfache Tanzchoreographien einstudieren [→ S 8.2.1, S 8.2.5]
- Musizieren von Stücken mit Formprinzipien der Wiener Klassik

Hören

- unterschiedliche Arten des Musikhörens vergleichen
- eigenes Hörverhalten im Hinblick auf hörphysiologische Grundlagen reflektieren

Informieren und Präsentieren

- Kurzreferate zu Themen aus *Mu 8.2 Musik im Kontext* eigenständig vorbereiten und weitgehend frei vortragen [→ D 8.1; E₁ 8.1]; dabei Visualisierungstechniken nutzen [→ Ku 8.2; E₁ 8.4]
- sachbezogenes Material sammeln, sichten und veröffentlichen, z. B. als Programmheft oder als Booklet zu einer selbst produzierten CD

Mu 8.2 Musik im Kontext

Die Schüler lernen Stilarten der Rockmusik in ihrer historischen Entwicklung kennen und reflektieren ihre persönliche Haltung zu unterschiedlichen musikalischen Erscheinungsformen dieses Genres. Durch die Erarbeitung von Grundlagen und Elementen der Wiener Klassik erschließen sie sich einen wesentlichen Zugang zur europäischen Kultur. In der Filmmusik erkennen sie einen wichtigen Bereich angewandter Musik.

Musik und Jugendkultur

- die Entstehung der Rockmusik in ihrer stilistischen Vielfalt
- wichtige Vertreter [.....> Ku 8.2]
- sich über Musik als Identifikationsmöglichkeit bewusst werden und eigenes Verhalten überdenken [.....> Sk_{WVG-S} 8.2; SpG 8.2]
- elektronische und synthetische Klänge in der Rockmusik

Musik und Gesellschaft zur Zeit der Wiener Klassik

- kulturgeschichtliche Querbezüge [.....> G 8.1, G 8.2], z. B. die Stadt Wien als Kulturzentrum
- Stellung und Schaffen von Komponisten der Wiener Klassik (Joseph Haydn, Wolfgang Amadeus Mozart, Ludwig van Beethoven)

Filmmusik

- die geschichtliche und technische Entwicklung im Überblick: Stummfilm, Tonfilm, Videoclip
- Soundtracks im Vergleich
- Funktionen der Musik im Film, z. B. Illustration, Ausdeutung, Kontrast

Mu 8.3 Musik und ihre Grundlagen (nur in Verbindung mit 8.1 und 8.2)

Die Jugendlichen lernen den typischen Aufbau von Stücken der Rockmusik sowie von Werken der Wiener Klassik kennen.

Systeme und Strukturen

- Formteile der Rockmusik
- strukturelle Merkmale einer Sonate, Symphonie oder eines Solokonzerts
- einfache Partiturbilder

Instrument und Klang

- Klangerzeugung und Klangverfremdung an traditionellem und elektronischem Instrumentarium

Erweiterungen für das Musische Gymnasium:

Mu_{MUG} 8.1 Musikpraxis

Die Schüler sollen sich entsprechend ihren Interessen und Fähigkeiten aktiv am musikalischen Schulleben beteiligen. Durch entsprechende Stimmbildung in Verbindung mit geeigneten Liedern bleibt auch in der Mutationsphase die Freude am Singen erhalten.

Singen und Musizieren

- mehrstimmige Lieder in einfachen Chorsätzen einstudieren und aufführen
- Rocksongs auch unter Einbeziehung des Klasseninstrumentariums musizieren
- musikalische Mittel der Rockmusik erproben: Harmoniefolgen, einfache Improvisationen
- einfache Melodien vom Blatt singen

Hören

- Akkorde nach Gehör bestimmen: Dur, Moll, vermindert, übermäßig, Dominantseptakkord

Mu_{MuG} 8.3 Musik und ihre Grundlagen (nur in Verbindung mit 8.1 und 8.2)

In enger Verbindung mit Musizieren und Werkbetrachtung vertiefen die Jugendlichen ihre Fertigkeiten in Musik- und Harmonielehre und erweitern ihre instrumentenkundlichen Kenntnisse.

Systeme und Strukturen

- die vier verschiedenen Dreiklangsarten (auch in Umkehrungen) kennen und notieren
- Grundbegriffe der Funktionsharmonik, erweiterte Kadenz
- verschiedene Schlusswendungen
- Dominantseptakkord (Grundstellung) fortführen
- Sonatensatz, Exposition, Durchführung, Reprise
- Lesen einer klassischen Partitur: Instrumentengruppen hören und mitverfolgen
- Partiturausschnitte vereinfachen und harmonische Verläufe bestimmen

Instrument und Klang

- physikalische Aspekte der Klangerzeugung
- die Notation der gebräuchlichen transponierenden Instrumente kennen
- den Klang einzelner Instrumente und Instrumentengruppen unterscheiden

Mu 8.4 Profilbereich am MuG

Die Profilstunde bietet die Möglichkeit, dem praktisch-musikalischen Tun im Musikunterricht erweiterten Raum zu geben und die Ergebnisse in geeignetem Rahmen und gegebenenfalls auch fächerverbindend zu präsentieren.

- Singen und Musizieren in kleinen Gruppen
- Vorbereitung und Durchführung eines Klassenkonzerts
 - thematischer Rahmen, Plakate, Programme, Presseankündigungen
 - Moderation
 - Dokumentation auf Video oder CD
- Besuch eines Konzerts oder einer Musiktheateraufführung
 - im Vorfeld Kennenlernen des Probenbetriebs
 - „Blick hinter die Kulissen“
 - Begegnung mit professionellen Künstlern (z. B. Orchestermusiker, Sänger, Dirigent, Komponist)
 - Einführung in die und Begegnung mit den Werken der Aufführung im Unterricht
- Vertonung einer Bild- oder Videosequenz